Beschlussvorlage
J/021/2025

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Jugendhilfeausschuss	10.07.2025	öffentlich	Beschluss

Betreff:
"Smart Kiosk: (Digitale) Teilhabe für wohnungslose Menschen in der Stadtgesellschaft Nürnberg" des Don Bosco Jugendwerkes Nürnberg

Anlagen:
2.1 Entscheidungsvorlage

Sachverhalt (kurz):
Das in der Entscheidungsvorlage vorgestellte Projekt des Trägers Don Bosco "Smart Kiosk" ist bis einschließlich 2025 durch das bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales gefördert. Für die Anschlussfinanzierung ab 2026 beantragt der Träger eine Förderung durch die Stadt Nürnberg in Höhe von 70.000 €. Die Zuwendung in Höhe von 70.000 € soll je hälftig bei SHA und J verortet werden. "Smart-Kiosk" ergänzt die Angebote für obdachlose junge Menschen in Nürnberg. Eine dauerhafte Fortsetzung wird seitens des Jugendamtes und des Sozialamtes sehr befürwortet.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

Gesamtkosten	70.000 €	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☒ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	11.365 € pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	58.635 € pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☒ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Das Angebot richtet sich an alle wohnungslosen oder von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen und soll besondere Benachteiligungen aufgrund der Lebenslage reduzieren.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐

Beschlussvorschlag:
Der Jugendhilfeausschuss der Stadt Nürnberg befürwortet fachlich das Angebot „Smart Kiosk“. Die Verwaltung des Jugendamts wird die Zuschussmittel zum Haushalt 2026 anmelden. Über die Bereitstellung der Mittel entscheidet der Stadtrat in den Haushaltsberatungen.